

Logwin mit deutlicher Umsatz- und Ergebnissteigerung

Grevenmacher (Luxemburg) – Der Logwin Konzern erzielte in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahrs 2022 einen Umsatz von 1.168,7 Mio. Euro und übertraf damit den Vorjahresumsatz von 771,1 Mio. Euro sehr deutlich. Die Entwicklung ist auf die hohen Frachtraten in der Luft- und Seefracht sowie Volumenzuwächse im Geschäftsfeld Solutions zurückzuführen.

Der Logwin Konzern konnte im ersten Halbjahr 2022 vor dem Hintergrund eines weiterhin deutlich von Kapazitätsengpässen geprägten Marktumfelds und stark zunehmenden Inflationsraten von den weltwirtschaftlichen Nachholeffekten profitieren und insgesamt sein operatives Ergebnis (EBITA) sehr deutlich steigern.

Das operative Ergebnis (EBITA) des Logwin Konzerns hat im ersten Halbjahr 2022 mit 71,8 Mio. Euro das Vorjahresergebnis von 36,6 Mio. Euro erheblich übertroffen. Zu diesem außergewöhnlichen Anstieg trug maßgeblich das Geschäftsfeld Air + Ocean bei mit einem um 31,6 Mio. Euro gesteigerten operativen Halbjahresergebnis (EBITA) von 70,3 Mio. Euro (2021: 38,7 Mio. Euro). Im Geschäftsfeld Solutions führte ein positiver Sondereffekt zu einer Ergebnissteigerung auf 7,5 Mio. Euro (2021: 3,8 Mio. Euro). Das Periodenergebnis lag mit 41,0 Mio. Euro ebenfalls deutlich über dem Vorjahresergebnis von 27,7 Mio. Euro. Darin enthalten ist ein zinsbedingter Wertminderungsaufwand der Firmenwerte von 11,7 Mio. Euro.

In den ersten beiden Quartalen des laufenden Jahres erzielte der Logwin Konzern auf Basis der guten Ergebnisentwicklung einen sehr erfreulichen Free-Cashflow von 42,2 Mio. Euro (2021: 13,7 Mio. Euro). Die Nettoliquidität betrug zum 30. Juni 2022 200,3 Mio. Euro und lag über dem Niveau zum Ende des Vorjahrs (2021: 168,4 Mio. Euro).

Im Vergleich zu den Angaben im Jahresfinanzbericht 2021 hat der Logwin Konzern mit der Ad Hoc-Mitteilung vom 10. Juni 2022 die Prognose für die Umsatz- und Ergebnisentwicklung 2022 angehoben. Demnach erwartet der Logwin Konzern nunmehr eine Umsatz- und Ergebnisentwicklung beider Geschäftsfelder mindestens auf dem Niveau des Vorjahrs. Der Umfang der Umsatzsteigerung hängt wesentlich von der weiteren Frachtraten- und Volumenentwicklung ab. Das Periodenergebnis wird sich voraussichtlich auf Basis der erwarteten operativen Ergebnisentwicklung (EBITA) unter Berücksichtigung der Wertminderung der Firmenwerte ebenfalls auf dem Vorjahresniveau bewegen.

Die Prognose des Logwin Konzerns steht weiterhin unter dem Vorbehalt sehr hohen Unsicherheit aufgrund der besonderen Entwicklung des Marktumfelds insbesondere bedingt durch die weltweite Covid-19-Pandemie und die Entwicklung in der Ukraine.

Die vorgenannten zentralen Steuerungsgrößen (KPIs) sind Bestandteil des im Logwin Konzern eingesetzten Kennzahlensystems und werden im Abschnitt „Finanzwirtschaftliche Unternehmenssteuerung“ im Konzernlagebericht im Jahresfinanzbericht 2021 (Seite 1 ff.) entsprechend den Leitlinien für alternative Leistungskennzahlen der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) vom 5. Oktober 2015 erläutert.

Der Zwischenbericht des Logwin Konzerns zum 30. Juni 2022 ist im Internet zugänglich unter www.logwin-logistics.com.

Über die Logwin AG

Die Logwin AG (Grevenmacher, Luxemburg) realisiert für Kunden aus Industrie und Handel Logistik- und Transportlösungen. Der Konzern erzielte 2021 einen Umsatz von 1,9 Mrd. Euro und beschäftigt 4.100 Mitarbeiter. Logwin ist in allen wichtigen Märkten weltweit aktiv und verfügt über 190 Standorte auf sechs Kontinenten. Mit den beiden Geschäftsfeldern Solutions und Air + Ocean gehört die Logwin AG zu den führenden Unternehmen am Markt.

Die Logwin AG ist im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Mehrheitsaktionärin ist die DELTON Logistics S.à r.l., Grevenmacher (Luxemburg).

Ihr Ansprechpartner:

Sebastian Esser

Chief Financial Officer

Tel: +352 719690-1112

sebastian.esser@logwin-logistics.com

www.logwin-logistics.com